Michael Denis: Codices Manuscripti Bibliothecae Palatinae Vindobonensis Latini Aliarumque Occidentis Linguarum. Vol. I. Pars II.

Wien, 1794 Seite 1371

Quelle:
Copyright:



*obſteet, ſoll der bayligen allgemaynen Chriſtlichen khirchen erkantnus, leer vnd catholiſchen conſens genzlich weychen vnd vnderworffen ſeyn.* Hic idem Tractatus latine habetur *Cod.* praeced.

CCCLIV.

30 Codex chartaceus germ. Sec. XV. Folior. nunc 375. f. max. cum in fine pauca deſint. Pertinuit olim ad Coenobium O. S. B. *Viennae ad Scotos* dictum, eique dono datus fuit a *Joanne Konſtorffer cive Viennenſi*, ut in fronte operis memoriae proditum eſt. Continetur eo vaſti Tractatus dogmatico - moralis ab *Ulrico Parocho in Potenſtain* Auſtriae infer. oppido conſcripti *Pars tertia* ſive *Explanatio Symboli Apoſtolorum*, in cujus *Praefatione* Autor ait, ſe laborem hunc ſuſcepiſſe ad obtinendam peccatorum ſuorum veniam; *Auch gedacht ich mir wie lobleicher vnd peſſer wer — man leſe in dem puch denn in den püchern der alten* ſagmer, *oder in dem* Tytrell. *oder in* dietreichs von pern. *vnd der andern rekchen* (Gigantum vel heroum) *ſtreyt püchern. Die nicht anders denn eytle ding leren vnd ſagen.* Ait item, potiſſimam hujus Operis partem a ſe, cum Viennae, tum alibi, populo pro Concione propoſitam fuiſſe, moxque ad illius oeconomiam univerſam ſic progreditur: *Daz erſt tail leret wie man daz tegleich gepet daz Criſto Jeſu vnſerm bayler vnd tröſter aus ſeinem mund gegangen iſt verſteen ſchulle, und daſſelbig beheldet dreyczehn capitl. Das ander tail leret wie man den engliſchen gruz verſten ſulle, vnd daz ſelbig beheldet Siben capitl. Daz dritte tail* (adeoque Codex noſter) *ſagt von den czweliff artikeln vnd ſtukchen chriſtenleiches gelaubens. Vnd der ſelbig tail beheldet zwayvndczwainczig Capitl. Der virde tail machet offenbar wie man daz wirdig lobgeſankch der hochgelobten chüniginn marie daz Magnificat verſteen ſchulle. Vnd wie ſi damit die czehn gepot in den czehen verſen beſungen hab. Vnd der tail beheldet acht vnd czwainczig Capitl vnd alſo ſind des ganczen puechs Sibenczig Capitl.* Praefationi huic ſubſcriptum eſt: *Die vorred gehört czu dem ganczen puech yedoch mag man ſie ainem yeden tail des puches czuſchreyben.* Sequitur *Index Alphabeticus* rerum, tum Tractatus ipſe hoc rubro: *Hie hebt ſich an daz dritte tail des Puechs daz her* Vlreich *weylent* pharrer ze potenſtain *Zeſamm geleſen vnd in dewtſch pracht hat* &c. Initium: *In den erſten Zwain taylen ditz puechs hab ich nach chlainem vermügen ausgerichtet das gemain tegleich gepet vnſers herren Criſti Ieſu. Vnd den engliſchen gruez in dem andern tail. Nu in dem dritten tail wil ich etzwaz ſagen von den zweliff ſtukchen Chriſtenleiches glaubens* &c. Multa per decurſum Operis diſputantur contra Waldenſes. Pag. 311. ubi de *Purgatorio* agitur, vox haec redditur per germanicam